



Einsatzort:

Bautzen

Eintrittsdatum:

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Beschäftigungsart:

Vollzeit

Bezahlung:

E 6 TV-L

Bewerbungsfrist:

28. Juli 2026

Kennziffer:

R/P-0321-VPI-Messang./2026

Im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Görlitz ist die Stelle als

**Messangestellte/Messangestellter
im Fachdienst Verkehrsüberwachung in der Verkehrspolizeiinspektion**

zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** unbefristet zu besetzen.



Was Sie bei uns machen:

- Durchführen von Geschwindigkeits- sowie Abstandskontrollen mit entsprechenden technischen Geräten an vorgegebenen Örtlichkeiten zu vorgegebenen Tages- und Nachtzeiten inkl. dem Auf- und Abbau der Messtechnik
- Auswerten der Geschwindigkeits- sowie Abstandskontrollen, insbesondere das Sichten, Auswerten und Versenden des Datenmaterials sowie das Fertigen der vorgegebenen Protokolle und Auswertelisten
- Anfertigen dienstlicher Schreiben, insbesondere Bearbeiten von Rückfragen und Anfragen im Zusammenhang mit den Geschwindigkeits- sowie Abstandskontrollen
- Prüfen von Bürgeranliegen
- Teilnehmen an Gerichtsverhandlungen als Zeugin/Zeuge



Über uns:

Die **Polizeidirektion Görlitz** mit ihrem Dienstsitz in Görlitz ist eine von fünf Polizeidirektionen des Freistaates Sachsen. Sie sorgt mit ihren etwa 1.500 Bediensteten für Sicherheit und Ordnung im gesamten ostsächsischen Raum.

Die **Verkehrspolizeiinspektion** ist insbesondere für das Gewährleisten der Sicherheit und Ordnung im öffentlichen Verkehrsraum zuständig. Zu ihr gehören neben dem Autobahnpolizeirevier Bautzen auch die Fachdienste Verkehrsüberwachung und Verkehrsunfalldienst.



Was Sie mitbringen müssen:

persönliche Voraussetzungen:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/Verwaltungsfachangestellter oder ein vergleichbarer Abschluss in den Berufsfeldern Technik oder Verkehr
- eine ohne Bedenken abgeschlossene Zuverlässigkeitsüberprüfung nach dem Sächsischen Gesetz zur Regelung polizeilicher Zuverlässigkeitsüberprüfungen (SächsPolZÜG)
- Führerschein der Klasse B

von Vorteil sind:

- Berufserfahrung im oben genannten Aufgabengebiet bzw. in der öffentlichen Verwaltung
- technisches Verständnis in Bezug auf Messtechnik und andere technische Geräte sowie Bedienung
- Kenntnisse im Verkehrsrecht

im Rahmen Ihrer Tätigkeit werden erwartet:

- eine zuverlässige und selbständige Arbeitsweise
- ein hohes Maß an Belastbarkeit, Pflichtbewusstsein und Genauigkeit
- ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Organisationsgeschick, Flexibilität und Durchsetzungsvermögen
- Bereitschaft zur Teilnahme an fachspezifischen Fortbildungen
- Bereitschaft zur Verrichtung der Tätigkeit in Schichtarbeit



Was wir Ihnen bieten:

- **Attraktiver Arbeitsplatz:** Sie erhalten ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis. Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung in die **Entgeltgruppe 6 TV-L** ([Link zur Entgelttabelle](#)) möglich. Zudem haben Sie Anspruch auf eine Jahressonderzahlung, betriebliche Altersvorsorge und vermögenswirksame Leistungen.
- **Persönliche und fachliche Fortbildung:** Sie profitieren von unserem bedarfsorientierten Fortbildungsangebot.
- **Flexible Arbeitszeiten im Sinne der Aufgabenerfüllung:** Sie gestalten Ihre Arbeitszeit im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarung flexibel und haben die Möglichkeit zum Freizeitausgleich.
- **Urlaub:** Sie erhalten, bei einer fünf-Tage-Woche, jährlich 30 Tage Erholungsurlaub.
- **Job-Ticket** der Deutschen Bahn bzw. des jeweiligen Verkehrsverbundes im Freistaat Sachsen („Deutschlandticket“): Sie profitieren von vergünstigten Monatsabos.



Wir konnten Ihr Interesse wecken?



Dann freuen wir uns über die Zusendung Ihrer **vollständigen Bewerbungsunterlagen** (inkl. Lebenslauf, Bewerbungsschreiben, Abschlusszeugnissen, Nachweis über eine evtl. vorliegende Gleichstellung/Schwerbehinderung und sofern vorhanden aktuellen Leistungsnachweisen wie Beurteilungen, Arbeitszeugnissen etc. sowie ggf. dem Einverständnis zur Einsicht in die Personalakte) bis zum **28. Juli 2026** unter der **Kennziffer R/P-0321-VPI-Messang./2026** an:

Polizeidirektion Görlitz
Referat Recht, Personal
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

bzw. per E-Mail als PDF-Datei an
bewerbung.pd-gr@polizei.sachsen.de.

(Bitte fassen Sie die Anlagen **in einer Datei** mit einer Größe von **maximal 10 MB** zusammen.)

Bewerbungen, die nach dem oben genannten Termin eingehen, können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.



Ansprechpartner:

Frau Horn (für Fragen zum Verfahren)
Tel.: 03581/468-2070

Herr EPHK Falko Schölzel (für fachliche Fragen)
Tel.: 03591/367-360

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet. Schwerbehinderte Menschen oder ihnen Gleichgestellte, die die o. g. Voraussetzungen erfüllen, werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung von Mann und Frau werden qualifizierte Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Es handelt sich um ein gestuftes Auswahlverfahren. Externe Bewerberinnen/Bewerber werden nur berücksichtigt, sofern keine geeigneten internen Bewerberinnen/Bewerber zur Verfügung stehen.



Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter: **Datenschutz**. Informationen zum Zugang für verschlüsselte/signierte E-Mails/elektronische Dokumente sowie De-Mail finden Sie unter: **Hinweise zum E-Mail-Versand**.

 @polizeisachsen
POLIZEI.SACHSEN.DE